



Pressemitteilung:

Town & Country Haus: Mit dem „Bau-Qualitäts-Schutzbrief“ auf der sicheren Seite

(Behringen, 22. Juli 2010) Wer für mehrere hunderttausend Euro ein Eigenheim erwirbt, kann auch verlangen, dass die Bauqualität stimmt. Ob dies dann wirklich so sein wird, weiß man erst nach der Bauabnahme und bei der Schlüsselübergabe. Town & Country Haus aus Behringen in Thüringen hat sich entschlossen in Sachen Qualität nichts dem Zufall zu überlassen. Denn dank des „Bau-Qualitäts-Schutzbriefes“ können Bauherren von Anfang an auf Nummer sicher gehen. Dieser wurde bereits im Jahr 2004, wie die beiden weiteren Schutzbriefe, der Bau-Finanz- und der Bau-Service-Schutzbrief eingeführt, um Kosten- und andere finanzielle Risiken auf Seiten des Bauherrn zu minimieren. Die bei Town & Country einzigartigen HausBau-Schutzbriefe werden zudem von der R+V, einem der größten deutschen Kautionsversicherer, rund um abgesichert.

Was nützen die beste Lage und ein günstiger Preis, wenn das gerade fertig gestellte Eigenheim in punkto Qualität zu wünschen übrig lässt? "Hundertprozentig mängelfrei lässt sich auch heute kein Haus bauen", weiß Jürgen Dawo, Gründer von Town & Country Haus, aus mehr als fünfundzwanzigjähriger Berufserfahrung. „Doch man kann von vornherein viel dafür tun, dass es bei Kleinigkeiten bleibt, die sich im Handumdrehen beheben lassen“, fügt Dawo hinzu.

Auch deshalb sind in jedem Town & Country-Haus *ohne Aufpreis* drei „HausBau-Schutzbriefe“ enthalten. Einer von ihnen ist der „Bau-Qualitäts-Schutzbrief“. Dieser enthält eine ganze Reihe von Sicherheitsleistungen, die unter dem Strich eines bewirken: „Mit einem Town & Country-Haus kauft der Bauherr beste Qualitätsstandards und größtmögliche Qualitätssicherheit“, betont Jürgen Dawo.

Die Bestandteile des „Bau-Qualitäts-Schutzbriefes“:

- Vor Baubeginn erstellen Experten ein Baugrundgutachten.
- Jedes Town & Country-Haus verfügt über eine TÜV-geprüfte Planung
- Regelmäßig wird der Baufortschritt durch unabhängige Baugutachter kontrolliert.
- Obligatorisch gehört zum „Bau-Qualitäts-Schutzbrief“ der so genannte Blower-Door-Test. Mit seiner Hilfe wird die Winddichtigkeit eines Hauses überprüft. Der Test zielt insbesondere auf die Senkung von Energiekosten und die Vermeidung von Schimmelbildung im Haus ab.

Auch mit dem „Bau-Qualitäts-Schutzbrief“ hat Town & Country Haus praktisch ein Alleinstellungsmerkmal im Markt. Diesem und den beiden anderen „HausBau-Schutzbriefen“ ist zu verdanken, dass „sich so viele Bauherren für Town & Country entscheiden. Bereits in den ersten sechs Monaten dieses Jahres konnten wir den Auftragseingang, entgegen der allgemeinen Markttendenz, um vier Prozent steigern“, sagt Firmengründer Jürgen Dawo. Weitere Infos unter www.HausAusstellung.de.

Über Town & Country:

Das im Jahr 1997 in Behringen (Thüringen) gegründete Unternehmen ist in Deutschland der Marktführer im lizenzierten Hausbau mit mehr als 300 Franchise- und Lizenzpartnern. Das Geschäftskonzept beruht auf über 30 Typenhäusern, die durch ihre Systembauweise preisgünstiges Bauen bei hoher Qualität ermöglichen. Für neue Standards in der Baubranche sorgte Town & Country mit der Einführung von drei im Kaufpreis eines Hauses enthaltenen Schutzbriefen: dem Bau-Finanz-Schutzbrief, dem Bau-Qualitäts-Schutzbrief und dem Bau-Service-Schutzbrief. Mit der Entwicklung von Energiespar- und Solarhäusern trägt das Unternehmen der Kostenexplosion auf den Energiemärkten Rechnung. Im Geschäftsjahr 2009 erreichte das Unternehmen einen Umsatz von 354 Millionen Euro und verkaufte 2.305 Häuser. Town & Country ist somit bereits seit 2007 das meistverkaufte Markenhaus Deutschlands.

Firmenkontakt

Sebastian Reif

Town & Country Haus Lizenzgeber GmbH
Hauptstr. 90 E, 99947 Hörselberg-Hainich
OT Behringen
Tel.: 036254-7 51 20
Fax: 036254-7 52 22
E-Mail: sebastian.reif@towncountry.de
www.HausAusstellung.de

Pressekontakt

BrunoMedia Communication GmbH

Annette Pfennings
Tel.: 0221/34 80 38 34
E-Mail: pfennings@brunomedia.de
www.brunomedia.de